

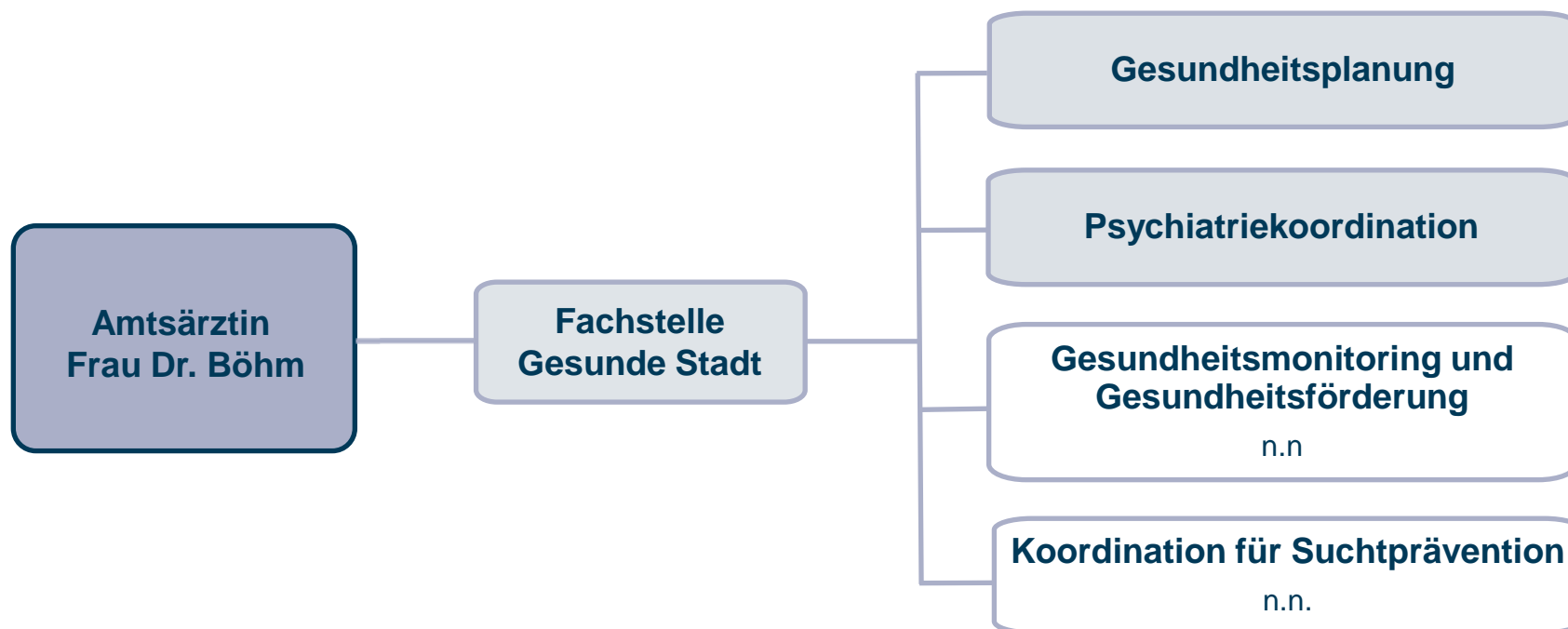
3. Brandenburger Präventionskonferenz Kindeswohl im Blick: Seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen stärken!

**Vorstellung kommunaler Aktivitäten des Öffentlichen
Gesundheitsdienstes (ÖGD): Förderung der seelischen
Gesundheit durch den ÖGD – Erfahrungen aus Potsdam**

am 25. April 2024

Öffentlicher Gesundheitsdienst – Fachstelle Gesunde Stadt
Psychiatriekoordination: Frau Magnussen

Vorstellung der Fachstelle Gesunde Stadt



Keine Förderung im Rahmen des kommunalen Strukturaufbaus

Datengrundlagen auf kommunaler Ebene

- Repräsentative Bürgerumfragen „Leben in Potsdam“ und Sonderauswertung zu Auswirkungen der Corona-Pandemie (2021)
→ potsdam.de/de/buergerumfrage-leben-potsdam-2023
- Sachberichte der Träger der Kinder- und Jugendhilfe und der sozial- und gesundheitsfördernden Maßnahmen
- Monatliche Leistungsdokumentationen der Vertragspartner
- Erkenntnisse aus den verschiedenen Arbeitskreisen
- Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung
- **Kinder, Jugendliche und Familien selbst**
- und weitere Datenquellen

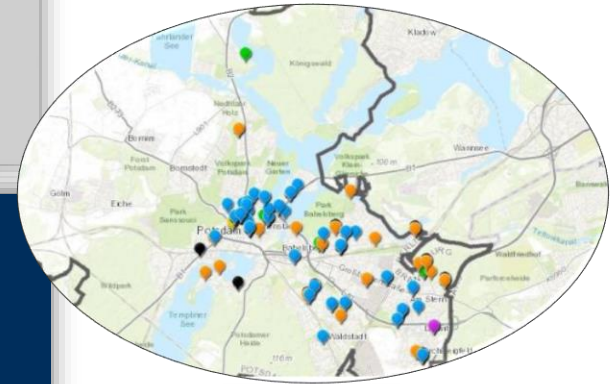


Geht's DIR gut?

potsdam.de/wegweiser-seele



Landeshauptstadt
Potsdam



Nummer gegen Kummer

Telefon: 116 111 (anonym und kostenlos)

kidkit

Online-Beratung für Kinder und Jugendliche (10 bis 18 Jahre), deren Familie psychisch und/oder suchtselastet ist (anonym und kostenlos) www.kidkit.de

[U25]

Mailberatung für junge Menschen in Suizidgefahr, Beratung durch Peers www.u25.de (anonym und kostenlos)

Klinikum Ernst von Bergmann

Kinder- und Jugendpsychiatrische Institutsambulanz:
Charlottenstraße Haus S, 14467 Potsdam (Mo bis Fr von 8-16 Uhr)

Kinder-Notaufnahme:

Zufahrt über die Gutenbergstraße, 14467 Potsdam (täglich 24 Stunden)

Hotline Kinderschutz

Telefon: 0331 289 3030

für Kinder und Jugendliche in Not (täglich 24 Stunden)

Rettungsdienst - Telefon: 112 | **Polizei** - Telefon: 110



Online-Wegweiser
für weitere Hilfen:

potsdam.de/wegweiser-seele



Präventionsveranstaltungen des ÖGD



29. Schulgesundheitstage (3-tägig)

- Zielgruppe: Schüler*innen der 1. – 9. Klasse

„**Be smart – Don´t start**“ **Abschlussveranstaltung** zum bundesweiten Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen

- Zielgruppe: Schüler*innen ab 7. Klasse

Woche der seelischen Gesundheit – gemeinsame Veranstaltung mit der PSAG

- Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene

„**komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft**“ (5-tägig)

- Zielgruppe: Schüler*innen der 7. – 9. Klassen, Lehrkräfte und Eltern

Jugendfilmtage (BzGA)

- Zielgruppe: Schüler*innen im Alter von 10 – 16 Jahren

Angebote der Gesundheitsförderung, Prävention und Beratung für Ki/Ju



Landeshauptstadt
Potsdam

Gefördert durch die
Landeshauptstadt
Potsdam



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT
Brandenburg



Gelingensfaktoren

etablierte Zusammenarbeit und Netzwerkarbeit innerhalb und außerhalb der Verwaltung sowie mit Trägern und dem MSGIV

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung zu Rahmenkonzepten, Maßnahmen- und Aktionsplänen

langjährige und kontinuierliche Haushaltsplanung der Fachstelle

Steigerung der Erträge: Fördermöglichkeiten (z.B. § 20 SGB V) und Kostenerstattungen (z.B. § 10 Abs. 3 AG-SGB XII)

„Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für sozial- und gesundheitsfördernde Maßnahmen in der LHP“

<https://vv.potsdam.de/vv/oe/173010100000027166.php#tab-links>

Hemmende Faktoren

unbesetzte Stellen und Fachkräftemangel, ausbaufähige Zusammenarbeit mit anderen Ministerien

fehlender Kinder- und jugendpsychiatrischer Dienst

Haushaltsstabilisierungsprogramm, „freiwillige vs. pflichtige Leistungen“

Fördermittelmanagement und Bürokratie (Verhältnismäßigkeit beim Aufwand und Nutzen)

finale Entscheidung über die Zuwendungen erfolgt durch die Stadtverordnetenversammlung

Vision und Forderungen



Entwicklung einer kommunalen Gesamtstrategie:
Rahmenkonzept zur integrierten Gesundheits- und Sozialplanung

§§ 1, 5
BbgGDG,
(?!)

Was sind
pflichtige
Angebote
(der GF)?

Wie können
Projekte
verstetigt
werden?

KJPD
Muss-Vorschrift!
(§ 8 BbgGDG, § 6
Abs. 1 BbgPsychKG)

Krisen-
dienst
(24/7/365)

Relevanz der
seelischen
Gesundheit
steigern

Entwicklung einer Gesamtstrategie auf Landesebene

gesetzbücher-übergreifende Arbeit

Nationaler Präventionsplan für Suizidprävention offen, Wirkung des BIPAM?



Landeshauptstadt
Potsdam

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Landeshauptstadt Potsdam
Fachbereich Öffentlicher Gesundheitsdienst
Fachstelle Gesunde Stadt
Psychiatriekoordination
Eiken Magnussen
0331 289 2447

Gesunde.Stadt@Rathaus.Potsdam.de

www.potsdam.de/de/netzwerk-seelische-gesundheit

www.potsdam.de/de/suchtpraeventionsuchthilfe

www.potsdam.de/wegweiser-seele



Weiterführende Informationen zu den Angeboten

- Fachstelle für seelische Gesundheit (Chill out e.V.): chillout-pdm.de/fachstelle-seel-g
- Fachstelle für Konsumkompetenz (Chill out e.V.): chillout-pdm.de/fachstelle-konsumkompetenz
- Lotsen- und Beratungsstelle für psychische Gesundheit (NOW! e.V.): now-potsdam.de/beratungsstelle
- StäB+ Plus (Klinik Psychiatrie und Psychotherapie des Ernst von Bergmann Klinikums): potsdam.de/de/netzwerk-seelische-gesundheit
- HaLT – kommunales Alkoholpräventionsprogramm: halt.de
- Trauerbegleitung
 - Kinderhilfe e.V.: kinderhilfe-ev.de
 - Hoffbauer Stiftung: hoffbauer-stiftung.de/beratung/hospiz
- Schatzsuche: Programm zur Förderung des seel. Wohlbefindens von Kindern in Kita: gesundheitbb.de/projekte/brandenburg/schatzsuche